

Datum: 13.11.2006

Unterschrift

Amt: Ortsbauamt

Verantwortlich: Hollatz, Angelika

Aktenzeichen: 761.13

Vorgang: Drucksache 064/2006: GR-Sitzung (nö) vom 19.05.06
Drucksache 065/2006: GR-Sitzung (ö) vom 23.05.06
Drucksache 074/2006: GR-Sitzung (ö) vom 20.06.06
Drucksache 104/2006: GR-Sitzung (ö) vom 25.07.06
Drucksache 129/2006: GR-Sitzung (ö) vom 24.10.06

Beratungsgegenstand

**Brühlhalle: Sanierung des Daches
- Vorstellung der Entwurfsplanung
- Baubeschluss**

Gemeinderat**21.11.2006****öffentlich****beschließend**

Anlagen:

Erläuterung zur Entwurfsplanung und Kostenberechnung
Bauabschnittsplan in verkleinertem Maßstab
Detailpläne in verkleinertem Maßstab
Kostenberechnung nach DIN 276

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsstelle: 2.5650.9400.000-0002
Ausgaben in Höhe von: 1.684.641,00 Euro

Beschlussvorschlag:

1. Von der Sachdarstellung der Verwaltung und des Büros Harrer Ingenieure aus Karlsruhe wird zustimmend Kenntnis genommen.
2. Die schrägen Dachflächen der Sporthalle (Seitenflächen Hauptbinder/Dachrand) erhalten eine Metalldeckung aus Titanzink-Blech.
3. Die Flachdachbereiche über Foyer und Festhalle erhalten eine extensive Dachbegrünung (Bauabschnitt II).
4. Das Büro Harrer Ingenieure aus Karlsruhe wird mit der Ausführungsplanung und der Vorbereitung der öffentlichen Ausschreibung beauftragt.

Sachdarstellung:

In der Vertiefung der Planung für die Sanierung des Brühlhallendaches, wird in der heutigen Sitzung des Gemeinderates die Entwurfsplanung und Kostenberechnung nach DIN 276 für die Realisierung des 1. Bauabschnittes 2007 vorgestellt.

Für die Festlegung von Ausführungsdetails, auch im Hinblick auf den 2. Bauabschnitt, müssen jetzt die Entscheidungen für

1. die Wahl der Metaldeckung an den Schrägflächen der Hauptbinder/des Dachrandes und
2. die Aufbringung einer extensiven Dachbegrünung auf den Flachdachbereichen über Foyer/Festhalle getroffen werden.

Herr Lehnert vom Büro Harrer Ingenieure wird in der heutigen Sitzung des Gemeinderates anwesend sein und die Grundzüge der Entwurfsplanung erläutern.

In der beigefügten Kostenberechnung ist für die Deckung der Schrägflächen eine Ausführung in Titanzink-Blech zugrunde gelegt.

Weiteres Vorgehen:

Das Büro Harrer Ingenieure wird auf der Grundlage der in der heutigen Sitzung gefassten Beschlüsse die Ausführungsplanung und die Unterlagen für die öffentliche Ausschreibung zeitnah erarbeiten.